

## 5800 – BLOUSON MIT GÜRTEL

### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Jerseystoffe mit mittlerer oder geringer Dehnbarkeit aus natürlichen oder Mischfasern.

### AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline für Jerseystoff, wie G 785, H 609,)

### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

Schnittdetails aus Jerseystoffen werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die Saumzugabe wird mit einer Doppelnadel oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-

Overlockstich abzusteppen. Beim Versäubern mit der Overlock-Nähmaschine die Nahtzugabe auf 0,6 – 0,8 cm zurückschneiden.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm, am Saum des Ärmels und am Saum – 1,5 cm.

**ACHTUNG!** Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile unbedingt darauf achten, dass die Markierungen exakt aufeinanderliegen!

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. Vorderteil im Stoffbruch - 1
3. Gürtel - 1
4. rückw. Halsausschnittbeleg - 1
5. vord. Halsausschnittbeleg - 1

#### Aus Bügeleinlage:



1. rückw. Halsausschnittbeleg - 1
2. vord. Halsausschnittbeleg – 1
3. Gürtel - 1

## NÄHEN

1. Die Halsausschnittbelege für Rückenteil und Vorderteil sowie den Gürtel mit Bügeleinlage verstärken.
2. Schulter- und Seitennähte von Rückenteil und Vorderteil zusammennähen. Nahtzugaben versäubern und in Richtung Rückenteil bügeln.
3. Die Halsausschnittbelege zu einem Ring zusammennähen. Nahtzugaben bügeln und versäubern, äußere Kante des Belegs ebenfalls versäubern. Beleg rechts auf rechts auf das Kleidungsstück legen und den Halsausschnitt verstürzen. Nahtzugaben bügeln, an Rundungen einschneiden, den Beleg nach innen wenden und 1 cm vom versäuberten Rand entfernt absteppen.
4. Nahtzugaben der unteren Kanten des Blousons und der Ärmel versäubern, nach innen umbügeln und absteppen.
5. Den Gürtel der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts falten und an den langen sowie einer der kurzen Seiten zusammennähen. Gürtel auf die rechte Seite wenden, Nahtzugaben der offenen Kante nach innen legen und entlang des gesamten Gürtels in 0,1 cm Abstand zur Kante absteppen.
6. Aus dem Hauptstoff vier Rechtecke mit den Maßen 4 x 8 cm zuschneiden. Diese mit Bügeleinlage verstärken und rundum versäubern. Rechtecke rechts auf rechts auf die markierten Positionen für die Schlitze legen und entlang der Markierung feststeppen. Den Stoff zwischen den Steppnähten wie bei einem Paspeltaschen-Schlitz einschneiden, mit einem schrägen Einschnitt zu den kurzen Seiten im Abstand von 1–1,5 cm. Die Belege durch die Öffnung nach innen wenden, die Kanten ausformen und entlang der Schlitzkanten eine dekorative Sicherungsnahst steppen.